Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35030
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore

vnd was vest an cristen ge=
lauben vnd dient got tag vnd
nacht mit petten vasten vnd
wachen vnd mit ander guet=
ter vebung do macht er yn
zw pischoff in der stat athe=
nis do fuer sand paulus
In ain ander landt Do
phlag dionisius seines ampts
mit vleiss mangen tag got
zw lob vnd ziert sein statt
mit guetter predig vnd bekert
vil menschen zu got mit seiner
guettem rat vnd vernichtet
dy abgotter mit seiner guetten
lere vnd sein gross heylikait
dy ward gar weyt bekannt
Nu hort sand dionisius
von sandt petro vnd paulo
wie sy gefangen waren In
ainem kercher do was im
gar laydt vmb sy vnd het
sy gern gesehen vnd setzt ain
andern pischoff an sein statt
vnd zoch gen Rome dy weyl
hett man dy zwelffpoten
ertödt Do was clemens zu
Rome der patt dionisium
das er gen frankchreich fur
do was er ym gehorsam
vnd fuer gen frankchreich
Vnd nam mit ym Rusticum
vnd eleuterium vnd kham
gen pariss wann er was
ain woolgelerter phaff vnd
khunt wol disputiern vnd
wolt dy menschen von der
Irrikait keren vnd bekert

vil menschen mit seiner predig
vnd macht vil kirchen got
zu lob vnd zu ern das was
den vngelaubigen gar zorn
vnd truegen ym grossen hass
Zw den zeyten do emphalch
der kayser fescennio das man
dy zwen solt twingen das
sy den abgöttern opphertten
wolten sy des nit thuen so
solt man sy tödten Do kham
er zw pariss vnd vandt
sandt dionisium an der
predig vnd vieng yn zu samt
des andern der lieb heyligen
nicht vnd layd dy schandt
gern durch gott vnd was
fro das er leyden solt Do
verpunden sy im seine augen
vnd spiben ym vnder sein
antlutz vnd gaben ym ma=
nigen slag das laydt er alles
gedultikleich vnd vieng yr
auch Rusticum vnd Eleute=
rium vnd prachten sy zw
sanndt dionisio vnd prachten
dy drey fuer den vogt vnd
klagt vber dy drey heyligen
ain frau wie sy iren man
zu got bekert hett do fragt
der richter Den selben man
was gelauben er hiet do
sprach er ich gelaub an
vnsern herrn ihesum cristum
do hiess er yn zu tod slachen
Dar nach hiess er dionisium
vnd sein gesellen gar ser slahen
do dankchten sy gott vnd hiess
sy In ain kercher sliessen